

DIE TRÄNENWEGSPÜLUNG



Die Tränen

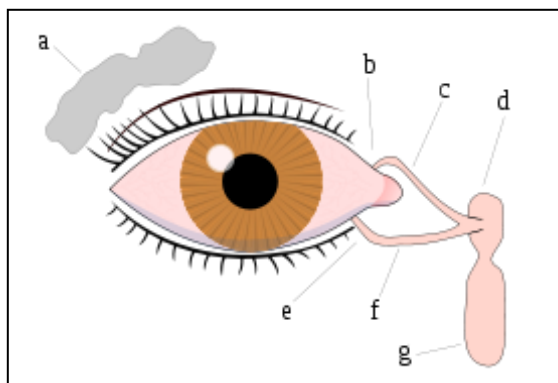


Die Tränenflüssigkeit bewahrt das menschliche Auge vor der Austrocknung, wehrt Krankheitserreger ab und versorgt die Hornhaut mit Nährstoffen. Die Tränen werden konstant von der

Tränendrüse produziert und im Anschluss durch den Lidschlag über das Auge verteilt, sodass dieses ständig mit einer dünnen Tränenschicht überzogen ist (**Tränenfilm**).

Die Tränenwege

Die Tränendrüse produziert ständig Tränenflüssigkeit. Um ein Überlaufen zu verhindern, wird diese über die aus Tränenpunkten, Tränenkanälen, Tränensack und Tränen-Nasengang bestehenden Tränenwege in den Nasen/Rachenraum geleitet, wo sie verdampft. Sind die Tränenwege an einer Stelle verstopft oder verengt (**Tränenwegsstenose**) kann es zu einer Reihe an sehr unangenehmen Nebenerscheinungen kommen.



- a..... Tränendrüse
- b..... Oberer Tränenpunkt
- c..... Oberer Tränenkanal
- d..... Tränensack
- e..... Unterer Tränenpunkt
- f..... Unterer Tränenkanal
- g..... Tränen-Nasengang

Wenn die Tränenflüssigkeit nicht abfließen kann, quillt das Auge über d.h. die Tränen rinnen an der Außenseite des Unterlids ab und über das Gesicht. Dies ist nicht nur lästig und in manchen Fällen sogar gefährlich (z.B. beim Autofahren), durch das ständige Abwischen der überschüssigen Tränen kann es auch zu einer Verformung des Unterlids (**Wischektropium**) kommen.

Durch die verstopften Tränenwege steigt auch das Infektionspotenzial des Auges enorm an. In vielen Fällen kommt es zu einer **Bindehautentzündung**. Die Symptome sind Juckreiz, starke Rötung des Auges und schleimiger oder eitriger Flüssigkeitsaustritt am Auge.

Die Tränenwegsspülung

Eine Tränenwegsspülung ist ein medizinisches Verfahren, welches sowohl dazu verwendet wird, Verengungen und Verstopfungen in den Tränenkanälen zu diagnostizieren, als auch zu behandeln. Bei regelmäßiger Anwendung hat sie auch eine präventive Wirkung.

Bei dem Verfahren wird eine spezielle Kanüle vorsichtig in den jeweiligen Tränenkanal eingeführt und dieser dann mit einer Kochsalzlösung gespült. Wenn keine Verengungen oder Verstopfungen vorhanden sind, rinnt die Kochsalzlösung über den Rachenraum ab. Kleinere Verengungen können zumeist durch ein- oder mehrmaliges Spülen beseitigt werden. Nur in besonders schwerwiegenden Fällen einer **Tränenwegsstenose** ist es nötig, die Verstopfung chirurgisch zu beseitigen. Durch regelmäßige Spülung der Tränenwege kann einer Verstopfung der Tränenwege vorgebeugt werden. Ausgenommen sind **angeborene Verengungen**.

Bei weiteren Fragen betreffende der **Tränenwegsspülung** wenden Sie sich bitte an einen unserer Mitarbeiter.

Mehr Infos unter:
www.eye-factory.ch

Praxis Dr. Andreas Prangl-Grötzl
Augenarzt FMH Ophthalmochirurgie
Birmensdorfer Straße 155, 8003 Zürich
Tel.: +41-44-50 09 252, Fax: +41-44-50 09 253
office@eye-factory.ch, www.eye-factory.ch